

RADBRUCHER

Echo



Nr. 12/2017

26.04.2017

Liebe Radbrucherinnen und Radbrucher,
so langsam setzt sich der Frühling durch. Zwar gibt noch einige frostige Nächte, aber der Raps öffnet langsam seine Blüten.
Hier ein paar Zwischenmeldungen.



Ratssitzung in Radbruch

Fast bis Mitternacht hat es gedauert bis endlich alle 20 Tagesordnungspunkte inklusive Haushalt 2017 und diversen Unterpunkten abgearbeitet waren. Grundlage der meisten Tagesordnungspunkte waren die Anträge der SPD-Fraktion, zu denen CDU/Grüne sogenannte Gegenanträge gestellt hatten.
Aber für unser Dorf hat sich letztlich der Aufwand gelohnt. Die beiden großen künftigen Infrastrukturprojekte Feuerwehr und Sportpark sind einen großen Schritt weitergekommen.
Das Kernproblem war, dass für beide Projekte teils gar keine oder nicht genügend Mittel vom Bürgermeister im Haushalt vorgesehen waren. Auf der Ratssitzung konnten auf Anregung der SPD-Fraktion Kompromisse gefunden werden, mit denen die Beschlüsse einstimmig gefasst wurden.

Feuerwehr

Hier sind für das Gesamtprojekt inklusive des feuerwehrbezogenen Wohnens für 2017 und 2018 genügend Gelder bereitgestellt worden. Auf Vermittlung von Achim Gründel als Mitglied des Kreistages findet noch ein Gespräch zwischen der Samtgemeinde, der Gemeinde und der Kreisregionalplanung statt. Hier soll das Konzept abschließend vereinbart werden, so dass die Planungen zügig durchgehen. Die Samtgemeinde hat mit dem Votum von SPD, Grüne und WfB den Flächennutzungsplan inkl. des kleinen Wohnprojektes bereits auf den Weg gebracht. Die Gemeinde folgt nun.

Sportpark

Hier sah die Situation anders aus. Abgesehen vom Investitionsbereich waren keine Planungsmittel vorgesehen, auch nicht für die Folgejahre. Die gemeindlichen Planungen sollten erst nach Abschluss der internen Planungen des TSV beginnen. Dies dauert uns deutlich zu lange, wenn man weiter das Ziel des TSV 2020 unterstützt.

Die Planungsgelder sind jetzt bereitgestellt und der Planungsauftrag soll zügig vergeben werden. Den Antrag an die Samtgemeinde, den nötigen Flächennutzungsplan zu erstellen, wollte Herr Semrok gerne an die Mitglieder des Samtgemeinderates delegieren. Dies nahm Achim Gründel gerne auf. Noch auf der Sitzung verständigte er sich mit Inge Schmidt von der CDU, dass ein gemeinsamer Antrag für einen F-Plan „Sportpark an der Bahn“ im Samtgemeinderat eingebracht wird. F-Plan und B-Plan werden dann wie von der SPD-Fraktion gefordert, parallel entwickelt.



Hinsichtlich des Antrages der Grünen einen alternativen Standort für den Sportpark zu prüfen, wurden nochmals die Argumente und Abwägungen vorgetragen, die bereits 2015 zu dem jetzigen Standort an der Bahn führten. Da der Bürgermeister noch Gespräche mit der Grundeigentümerin führt, die im Mai beendet sein sollten, stellen die Grünen ihren Antrag zurück.

Ähnlich wurde mit dem SPD-Antrag verfahren, den Kauf und Pacht der Fläche zu sichern. Auch hier gibt es weitere Gespräche, die aber in eine positive Richtung gehen.

Insgesamt konnten dem Haushalt Perspektiven gegeben werden und die Projekte Feuerwehr und Sportpark nachhaltig abgesichert werden. Die vielen Anträge haben sich also gelohnt.

Am Ende wurden auf dieser Grundlage gemeinsame Beschlüsse gefasst.

P&R Platz, Süd

Hier hat das Planungsbüro erste Entwürfe zur Parkplatzoptimierung vorgelegt. Es könnten auf der vorhandenen Fläche durch Umbaumaßnahmen 14 bis 19 zusätzliche Stellplätze geschaffen werden. Dies wird nun umgesetzt. Erst wenn diese Stellplätze nicht mehr ausreichen, greift der SPD-Antrag, eine Erweiterung durch Flächenerwerb durchzuführen.

Wörmers Weg

Dem SPD-Antrag die kleine Fläche für einen Verbindungsweg zwischen Donnerloh und Schulgarten zu erwerben und herzurichten, wurde einstimmig zugestimmt.

Haushalt

Das Gesamtvolumen beträgt rund 2,8 Mio. €. Größter Einzelbereich ist natürlich der Kindergarten mit 550.000,--€. Der Endausbau des Gewerbegebietes ist ebenso enthalten wie die o.g. Projekte.

Neue Medien in unserem Laden

Das Schlange stehen vor der Kasse wird nun neben dem Klönschnack noch interessanter. Hinter der Kasse wurde ein Bildschirm angebracht auf dem eine Präsentation über die vielen Möglichkeiten des TSV Radbruch abläuft. Der Verein wurde mit der Hardware vom Ladeninhaber unterstützt. Die Bildershow organisiert der TSV. Unser Laden hat eben mehr als Brötchen und Zeitung.



vom TSV-Vorstand:
Martina Heineke und Horst Karjoth

Tag der offenen Tür bei Hermann Corbelin



Zeitgerecht zum Frühling lädt die Gärtnerei Corbelin zum Tag der offenen Tür. Sonnabend (8.00 bis 16.00 Uhr) und Sonntag (ab 10.00 Uhr) kann man gucken, sich beraten lassen, bei Würstchen oder Kaffee und Kuchen klönen oder einfach mal vorbeikommen.

<http://www.pflanzenhof-corbelin.de/index.htm>

Baumpflanzaktion am 6. Mai ab 9.00 Uhr

Für die Bürgerwaldfläche stehen die ersten Bäume bereit. Mit Unterstützung der Fa. Corbelin wird eine kleine Pflanzaktion durchgeführt. Wer mit Spaten und frohem Mut dabei sein will, ist herzlich eingeladen mit zu helfen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die allgemeine Pflanzregel gilt: Das Grüne nach oben. Treffpunkt ist direkt vor Ort, also die Fläche zwischen Huus für Kinner und Friedhof.



Viele Grüße

Ihre

Radbrucher SPD